

Produktsteckbrief OZG-Antragsservice „Beantragung von Eheurkunden“

Kurzbeschreibung

Der Prozess zur „Beantragung von Eheurkunden“ ermöglicht verheirateten Personen und Personen (mit berechtigtem Interesse) die Beantragung einer Eheurkunde beim registrierenden Standesamt. Dies gilt ebenfalls, wenn die Personen im Ausland geheiratet haben und die Eheschließung durch das ausgewählte Standesamt der Kommune nachbeurkundet wurde.

Eckdaten

- OZG-Themenfeld: Familie und Kind
- OZG-Leistung: 10028 Ehe- und Lebenspartnerschaftsurkunde
- LeiKa-ID: 99059004012000 Eheurkunde Ausstellung

Nutzergruppe

Die Beantragung von Eheurkunden steht folgenden Nutzergruppen zur Verfügung:

Eine Beantragung ist für natürliche und juristische Personen möglich. Antragsberechtigt sind die Personen des Paares selbst, sowie deren Vorfahren (Eltern) oder Nachkommen (Mindestalter 16 Jahre). Andere antragsstellende Personen müssen ein rechtliches Interesse z.B. mit einer Vollmacht glaubhaft machen.

Eckdaten der technischen Komponenten

- | | |
|--|--|
| – Digitales Antragsformular | Auf civento basierendes Antragsformular zur Dateneingabe und Upload von Dokumenten. |
| – Bezahlung: ePayment Plattformen | Standesämter können ePayment-Plattformen anbieten. Als Zahlungsanbieter kann zwischen epay21, ePayBL und pmPayment gewählt werden; alternativ können auch die Bezahlarten Vorkasse oder Rechnung gewählt werden. |
| – Authentifizierung: BundID / Elster Unternehmenskonto | Anmeldung und Authentifizierung der antragstellenden natürlichen Person über die BundID kann durch das Standesamt als erforderlich ausgewählt werden. Alternativ kann der Upload eines Ausweisdokumentes |

- Schnittstelle: XPersonenstands-
nachricht an AutiSta mit PDF

- Einbindung: Startseite Ehe-Online

erfolgen. Juristische Personen können sich mittels ELSTER Unternehmenskonto authentifizieren.

Die Weiterleitung an das Fachverfahren AutiSta passiert anhand der XPersonenstandsmitteilungen 083031 über DVDV. Zudem werden Inhalte, als PDF/A, verschlüsselt an ein Postfach der Kommune gesendet.

Im Sinne der Auffindbarkeit und zusätzlichen Nutzerfreundlichkeit werden die Antragsverfahren in die Startseite Ehe-Online integriert. Dies erfolgt zusätzlich zur Einbindung in das PVOG und ist durch die Kommune vorzunehmen. Eine Veröffentlichung auf Online-Angeboten der Kommune kann ebenfalls durch die Kommune bzw. Standesamt erfolgen.

Im Rahmen des Betriebs wird eine stetige Weiterentwicklung der Antragsverfahren sowie eine ausschließliche Übermittlung über AutiSta angestrebt. Nutzererfahrungen sowie Vorschläge der Standesämter werden in einem standardisierten Prozess gesammelt und geprüft.

Schutzbedarfsfeststellung

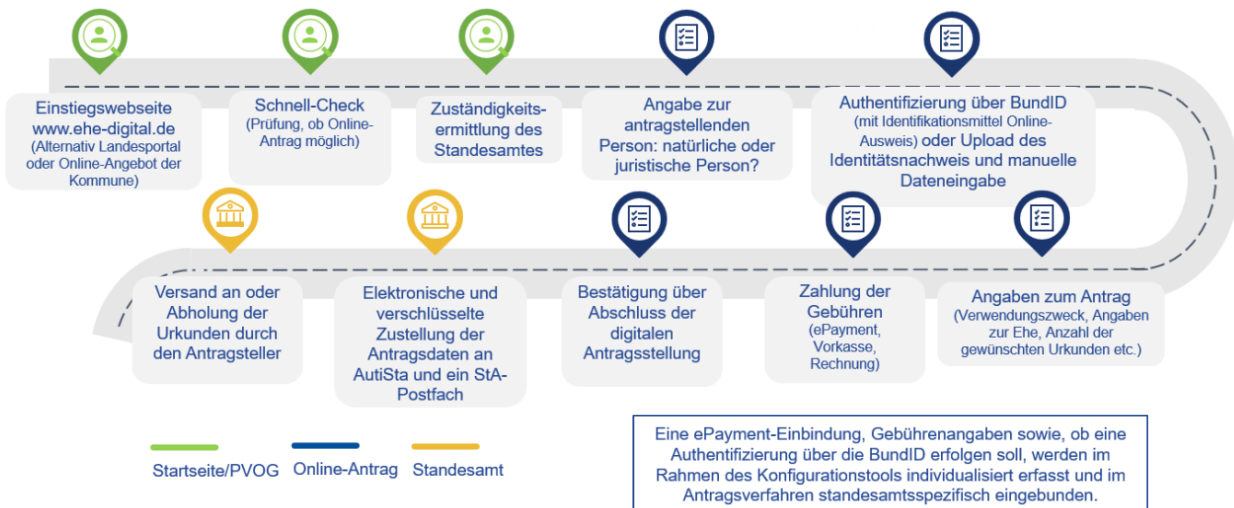
Der Schutzbedarf wurde insgesamt mit Hoch bewertet. Dies ergab sich aus folgenden Einzelbewertungen:

Schutzbedarf Vertraulichkeit: Hoch

Schutzbedarf Integrität: Normal

Schutzbedarf Verfügbarkeit: Normal

Nutzerreise



Zuständigkeit & Kontakt

Umsetzungsverantwortliche

Freie Hansestadt Bremen und Land Hessen

Bei Fragen zum Rollout in Ihrem Land?

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Länderebene in Ihrem Land.

Kontaktdaten der Umsetzungsorganisation

ehe-digital@ozg-umsetzung.de